

Mehr people unter htr.ch/events



Fragen an Astrid Kaiser, HR-Managerin «Bürgenstock»

Astrid Kaiser ist seit Anfang Dezember HR-Managerin vom Bürgenstock Resort Lake Lucerne und koordiniert aktuell die anspruchsvolle Mitarbeitersuche. Die 42-jährige HR-Fachfrau hat einen Abschluss als eidg. dipl. Restauratrice/Hôtelière HF und bringt einen MAS in betrieblichem Bildungs- und Kompetenzmanagement mit. Sie hat zudem mehrere Jahre in einer HR-Führungsposition bei der ZFV-Gruppe gearbeitet.

«Menschen nicht schubladisieren»

Astrid Kaiser, Sie sind seit Anfang Dezember als HR-Managerin im Bürgenstock Resort Lake Lucerne zuständig. Was wird sich für Sie mit dem Wechsel von einer Gastronomiegruppe in ein renommiertes Luxus-hotel ändern?

Für mich persönlich hat sich einerseits der Wohnort und der Arbeitsweg geändert. Beruflich gesehen wird es sicherlich einiges an Aufbauarbeit benötigen. Ich denke aber, dass sich die Mitarbeiterthemen gleichen werden – letztendlich werde ich weiterhin mit Menschen arbeiten, Menschen entwickeln und versuchen, die richtigen Personen am richtigen Ort einzusetzen und ihnen vor allem Freude an ihrem Arbeitsplatz zu beschern.

Bis 2020 sollen laut «Bürgenstock» 800 Stellen besetzt werden, davon 70 Prozent mit ausländischem Personal. Das führte im Vorfeld zu hitzigen politischen Diskussionen. Wie gehen Sie damit um?

Ich beginne quasi «auf grüner Wiese». Somit lasse ich mich nicht zu sehr von den Diskussionen beeinflussen. Ich strebe sicherlich eine konstruktive und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Arbeitsämtern und den Behörden an.

Worauf achten Sie bei der Auswahl von neuen Mitarbeitern?

Freude an der Arbeit gepaart mit den fachlichen Qualifikationen sowie ausgeprägte Sozialkompetenzen.

Wie erholen Sie sich nach einem anstrengenden Tag?

Ich treibe gerne Sport, gehe zum Beispiel eine Stunde schwimmen oder spiele mit meinen Mannschaftskolleginnen oder meinem Partner einen Tennismatch. Auch beim Klavierspielen kann ich mich gut erholen.

Was würden Sie machen, wenn Sie einmal ein Jahr lang frei hätten?

Wenn ich ein Jahr frei hätte, würde ich wahrscheinlich die Welt bereisen und in den jeweiligen fernen Ländern wohltätige Arbeit leisten. Ich glaube nämlich, dass mir die Arbeit ziemlich schnell fehlen würde.

Können Sie eine Woche ohne Handy und Internet überleben?

Ich lege vor allem in den Ferien oder auch am Wochenende bewusste «digital-detox»-Phasen ein, bei denen ich keine Mails anschau und nicht erreichbar bin.

Wen bewundern Sie?

Ich bewundere meinen Partner dafür, dass er absolut vorurteilsfrei durchs Leben geht. Da schneide ich mir einen grossen Teil ab, weil es mich in meiner HR-Arbeit davor hütet, die Menschen zu schnell zu «schubladisieren» oder einzuordnen.

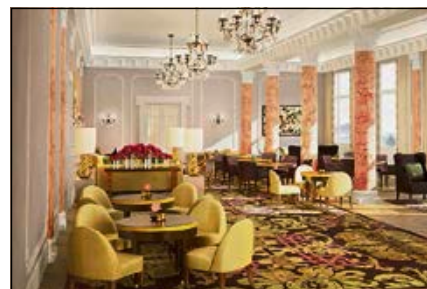
Was ist Ihr Lieblingsessen?

Ich bin essenstechnisch sehr flexibel und experimentierfreudig. Aber gegen ein saftiges Rindfleisch mit einem feinen

Gemüse habe ich sicherlich nie etwas einzuwenden.

Welches ist Ihre Lieblingsmusikgruppe oder Ihr Lieblingsmusiker?

Mein Musikgeschmack ist sicherlich sehr breit gefächert und für einige wahrscheinlich etwas eigenartig. Ich höre zum Beispiel sowohl gerne Klassik wie auch Metal und Rock. Ich mag Bands wie System of a Down, Machine Head oder auch Kings of Leon. mma



Im Sommer 2017 wird das neugestaltete Bürgenstock Resort eröffnet. Bilder zvg

Sesselrücken

Neuer Vizedirektor im Hotel Waldegg, Engelberg

Jaap Super (Bild) wird ab Anfang Januar 2017 neuer Vizedirektor im Hotel Waldegg, Engelberg. Er unterstützt dabei den Hoteldi-



Joel Super

rektor **Manolito Birrer**. Super arbeitet seit über dreissig Jahren im Gastgewerbe, unter anderem als Stellvertretender Geschäftsführer im Hotel Winkelried in Stansstad und im Hotel Engel in Stans. Während der letzten zwölf Jahre hat er als Pächter und Gastgeber das Hotel Stans-Süd geführt.

Neue Vizepräsidentin für Schweiz Tourismus

Catherine Mühlemann, selbstständige Unternehmerin, Medienmanagerin und Verwaltungsrätin, wurde vom Bundesrat zur neuen



Elisabeth Real

Vizepräsidentin von Schweiz Tourismus (ST) ernannt. Bis 2008 war sie im Vorstand von ST. Auf 1. Januar 2017 übernimmt die Bernerin die Nachfolge von **Peter Vollmer**, der per Ende 2016 aus dem Vorstand der nationalen Marketingorganisation austritt.

Neuer Executive Küchenchef der Titlis Bergbahnen

Ulf Braunert wird Executive Küchenchef der Titlis Bergbahnen, Hotels & Gastronomie. Ab Mai 2017 übernimmt er diese neue Ver-



zvg

antwortung. Seit 2010 führt der 46-Jährige zusammen mit seiner **Frau Isolde** das Restaurant «Hess by Braunerts» in Engelberg.

Neue Leitungspositionen bei Switzerland Travel Centre

Die Switzerland Travel Centre (STC) Mitarbeiterin **Claudia Zanetti** (links) übernimmt neu die Leitung der Hotel-Betreuung. Die



zvg

zvg

Rätromanin ist seit 2011 bei STC. Sie folgt auf **Eva Aschwanden**, die STC in Richtung Indonesien verlassen hat. **Heidi Marthaler** (rechts) übernimmt die Leitung des Contact Centers in Zürich. Die eidgenössisch diplomierte Verkaufsführerin war davor über zehn Jahre für Kuoni und Manta Reisen tätig, dies unter anderem als Verkaufschefin und Product Managerin für die Destinationen im Indischen Ozean. mma/npa

Netzwerk



Thomas Reufer

Touristikerinnen verjüngen ihr Netzwerk

An seiner 20. Generalversammlung präsentierte das Netzwerk **Frauen im Tourismus** einen modernisierten Internet-Auftritt und ein neues Logo. Um den Verein zu verjüngen, wurde die Kategorie «Junior-Mitglied» beschlossen. Diese gilt für Berufsanfängerinnen und Absolventinnen von Hotelfach- oder Tourismusfachschulen bis 25 Jahre. npa

Städte-Tourismus



Philipp Zinniker

Bern empfängt CEOs von Top-Tourismusstädten

In Bern weilten vergangene Woche die **CEOs von Top-Tourismusstädten** wie New York, Berlin, Paris und London. Sie trafen sich im Rahmen der zehnten Ausgabe der jährlich stattfindenden Versammlung für CEOs von Haupt- und Grossstädten. Im Fokus des zweitägigen Kongresses stand das Krisenmanagement aus der Stadtmarketingperspektive. pt

Tourismuskonferenz



Im Kongress- und Kulturzentrum Pontresina informierte «Engadin St. Moritz» über die Highlights der Wintersaison. **S. P. Ermotti**, Group CEO UBS (links) wurde von **A. Ehrat**, CEO, und **H. Wetzel**, Vorstandspräsident, beide «Engadin St. Moritz», eingeladen. zvg

Wiedereröffnung

«Waldhaus Flims» empfängt wieder Gäste

In den vergangenen vier Monaten wurde das Waldhaus Flims Alpine Grand Hotel & Spa für 40 Millionen Franken renoviert und technisch auf den neusten Stand gebracht.

Mit einer Presseveranstaltung wurde das Luxusresort, das Ende 2015 von der amerikanischen Z Capital Partners LLC aus der Liquidation erworben wurde, offiziell wiedereröffnet. «Wir freuen uns, mit der prachtvoll erneuerten Hotelanlage einen Ort geschaffen zu haben, der die Tradition des Waldhaus Flims weiterführt und diese mit hochstehendem Service und erstklassigen Wellness-Angeboten kombiniert», sagte Managing Director Peter Schoch. npa



Stossen auf die Wiedereröffnung an (v.l.): **Peter Schoch**, Managing Director «Waldhaus Flims», **Adrian Steiger**, Gemeindepräsident Flims, **Elias G. Silverman**, Director Z Capital Group (Inhaber «Waldhaus Flims») und **Ernst Wyrsh**, Präsident hotellerieuisse Graubünden. zvg